



Ettinger Gewerbe...



Seite 4 Interview mit Claudia Kummer



Seite 6 Kolumne: Die Taube

**Impressum**  
Erscheinungstag: Donnerstag  
WEMF-beglaubigte Auflage 2019:  
22 499 Exemplare  
Adresse: Birsigal-Bote  
Greifengasse 11, 4058 Basel  
Telefon Redaktion: 061 264 64 34  
E-Mail: redaktion@bibo.ch  
Internet: www.bibo.ch  
Verlag: Cratander AG, 4012 Basel  
Verlagsleitung: Stephan Rüdissühli  
Inserate:  
CH Media, Telefon 061 706 20 20

Seite 10

## Gwärtorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Es gibt Menschen, die den letzten Monaten – trotz allem – etwas Positives abgewinnen konnten. Ich versuche dies immer wieder aufs Neue ... nicht immer gelingt's! Die oben erwähnten Menschen tun uns in einer schwierigen Zeit gut! Sich von Freundlichkeiten, Begeisterung, von guten Ideen anstecken zu lassen, ist legal. Ergattern kann man diese Eigenschaft gratis am Herz-Kiosk lebensbejahender Menschen.

Motiviert begannen in diesen Tagen und Wochen viele junge Menschen ihre Berufsausbildung. In Ettingen und in Therwil gibt es sehr gute Lehrbetriebe mit engagierten Ausbilderinnen und Ausbildern. Letztere sind bestrebt, die Lehrzeit optimal und spannend zu gestalten, dies weil sie ihren Beruf mit Freude ausüben. Nach erfolgreichem Abschluss folgen Weiterbildungen, streben wir doch unser ganzes Leben lang nach «Höherem». Dafür ist das Schweizerische Berufsbildungssystem einzigartig und lobenswert.

Wichtig: Nicht nur arbeiten. «Wer nicht genießt, wird ungeniessbar!», sagt Friedrich Schiller, recht hat er.

Und dies gilt auch in der Coronazeit, wo wir bei geplanten Veranstaltungen immer wieder lesen: Abgesagt, abgesagt, abgesagt. Jetzt ist der Herz-Kiosk eine nicht zu unterschätzende Anlaufstelle. Klopfen Sie doch wieder einmal einen Jass, ein Gesellschaftsspiel, ein Ratespiel: En famille oder im kleinen Freundeskreis. Wetten, dass dies ein gelungener Anlass wird!

In diesem Sinne wünschen Ihnen Gewerbe Therwil und KMU Ettingen farbige und gesunde Herbsttage

Charlotte Eichenberger

## Die Auszubildenden sind unsere Zukunft

Mit der heutigen Ausgabe der Gewerbezeitung von KMU Ettingen/ Gewerbe Therwil wollten wir dem «Nachwuchs», konkreter den Lehrlingen und Lehtöchtern, welche politisch korrekt «Auszubildende» genannt werden, eine Stimme geben. Dies ist uns nur bedingt gelungen. Doch hierfür gibt es triftige Gründe.

Seit der letzten Ausgabe der «Gwärtzytig», die bekanntlich eine Jubiläumsausgabe war, sind drei Monate vergangen. Noch immer, und bis auf Weiteres, ist das Coronavirus Covid-19 in aller Munde und bestimmt weltweit das mediale Geschehen. Ob es uns passt oder nicht.

Täglich hören wir Thesen, die teils oft etwas «Verschwörerisches» haben, und erfahren/lesen neue Erkenntnisse. Wir, der Birsigal-Bote (BiBo), fahren nicht auf dieser Schiene – und versuchen, Sie, geschätzte Leserschaft und Inserenten, mit positiven Nachrichten zu erfreuen. Und blicken, allen Hindernissen und Hypothesen zum Trotz, mit Zuversicht und realisiertem Optimismus in die Zukunft.

Auf den Seiten 6 und 7 lesen sie zwei ganzseitige Interviews von zwei Vollblut-Gewerblern, welche in Ettingen und Therwil bekannt sind. Sie erklären, wie sie die ersten Monate nach dem Lockdown gemeistert haben. Oder welche (Ver-)Änderungen vonnöten waren, um wirtschaftlich zu bestehen. Ein herzliches Dankeschön an Claudia Kummer und Alex Bähler.

**Den Jungen gehört die Zukunft**

Es war geplant, auf einer Seite diverse Jugendliche/junge Erwachsene vorzustellen, welche heuer eine Lehre begonnen haben. Dies blieb jedoch ein Wunschtraum, weil der Redaktionsschluss auf einen möglichen Lehrbeginn fiel. Dazu kamen die Sommerferien, sodass es



Bei Coiffure Isabella & Crazy Cut heissen die Auszubildenden Eric Schweighauser, Yaren Arslan, Michelle Streuli, Vari Thuannok und Nadia Kessler.

beim besten Willen nicht möglich war, in Ettinger und Therwiler Betrieben Interviews, oder auch «nur» Steckbriefe, von «Jungs und Mädels» zu führen. Aber wir versprechen und garantieren es: In der nächsten Ausgabe, im November 2020, wird die Jugend ein gewichtiges Wort respektive eine kräftige Stimme erhalten.

Dank Christina und Heidi Spaar, den beiden Inhaberinnen von Coiffure Isabella & Crazy Cut (Therwil), können wir ein Gruppenbild der fünf (!) Auszubildenden publizieren, welche 50 Prozent des Teams ausmachen. Bravo! Und es ist unser Wunsch an alle Klein- und Mittelunternehmen von Ettingen und Therwil:

Investieren Sie bitte in die Jugend. Geben Sie diesen jungen Erwachsenen die Chance, eine Berufslehre respektive Weiterbildung zu absolvieren. Das Dual-System der Schweiz ist einzigartig und bildet die Basis für unsere Wirtschaft und den «Wohlstand» (wie auch immer sich dieser definiert).

Und den Auszubildenden sei in Erinnerung gerufen: Wir leben in einer «neuen Normalität». Seit März 2020 ist sehr vieles nicht mehr so, wie es war. Und wird es wohl auch nie mehr werden. Eine gute Ausbildung und Fachwissen werden eure besten Begleiter für die nächsten Jahre, ja Jahrzehnte sein!

Georges Küng

### Inhalt

Seite 4  
Ettinger Gewerbe lässt Kopf nicht hängen

Interview mit Christine Hermann, Gewerbe Therwil

Seite 6  
Interview mit Claudia Kummer, Gewerbe Therwil

Seite 7  
Interview mit Alex Bähler

Seite 9  
Kundenberater stellt sich vor

Seite 10  
Kolumne Die Taube

Samstagsöffnungszeiten Gewerbe Therwil und KMU Ettingen

### Firmenporträts Seite

Garage Ruf	2
Carosserie Weyl GmbH	3
Maria del Carmen Rivera Engelcoiffure	3
FA Immobilien Schweiz KLG	5
Hasler Fenster AG	5
Benz & Partner AG	5
artfloor Bodenbeläge GmbH	5
Hörberatung G. Borer	8
PC Express GmbH	9
Wermuth Gartengestaltung	9

### Kontaktadressen

**Gewerbeverein Therwil (Präsident)**  
René Dietrich  
Gewerbstrasse 16  
4105 Biel-Benken  
Telefon 061 726 64 22  
info@gewerbetherwil.ch  
www.gewerbetherwil.ch

**Gewerbeverein Ettingen (Präsident)**  
Martin Zimmermann  
Brühlmattstrasse 7  
4107 Ettingen  
Telefon 061 722 06 55  
praesident@kmu-ettingen.ch  
www.kmu-ettingen.ch

**Die nächste Gewerbe Zeitung erscheint am: 19. November 2020**

**The New TOYOTA RAV-4**  
2.5 HSD Trend e-CVT 2WD



**Ihr Toyota-Spezialist**  
Reparaturen aller Marken

**Garage Wagner AG**  
Schulgasse 12, 4106 Therwil  
Telefon 061 721 26 26  
Telefax 061 721 54 11  
garage.wagner@bluewin.ch

**Zertifizierte Garage**  
ECO-Professional-Label  
ISO 14024

**Betten-Haus Bettina**

**Alles für Ihren guten Schlaf.**



Willkommen in unserer aktuellen Ausstellung des schönen Schlafens in Therwil.

**Betten-Haus Bettina AG**  
Wilmattstrasse 41, 4106 Therwil  
Parkplätze vorhanden  
Telefon 061 401 39 90  
bettenhaus-bettina.ch

Wenn's um Sport und Textildruck geht, dann bin ich richtig bei...

**It's Summer Time**



**SANDRO OBERWIL**

Jetzt neu Sandro Work Onlineshop  
<http://sandro-oberwil.com>

Sandro-Oberwil  
Mühlemattstrasse 9  
4104 Oberwil  
Tel. 061 401 54 27  
info@sandro-sport.ch  
sandro-oberwil.com

Freizeitmode  
Textildruck und -stickerei  
Trekking  
Fitness  
Arbeitsbekleidung

**GARANTIE ORIGINAL PRODUKT**

**Wir haben geöffnet!**



**Leserei**  
für KLEIN GROSS GmbH  
Aeschstrasse 1  
4107 Ettingen  
061 722 13 49  
kontakt@leserei-ettingen.ch  
www.leserei-ettingen.ch

Öffnungszeiten  
Dienstag-Freitag  
9-12 Uhr und 14-18.30 Uhr  
Samstag 9-14 Uhr

## Der neue Hyundai i30 – Innovation und Fortschritt in neuem Design



Der neue Hyundai i30 ist an allen Fronten erfolgreich. Ein kühnes, neues Design, klassische Sicherheitsmerkmale, nahtlose Konnektivität und 48-V-Mild-Hybrid-Versionen für höhere Effizienz. Machen Sie sich bereit und lassen Sie sich demnächst bei der Garage Ruf AG in Therwil begeistern.

pd/kü. Das Aussendesign des Hyundai New i30 ist ebenso keck wie schlank und verleiht dem Fahrzeug eine emotionale Anziehungskraft. Die Front ist durch einen breiter wirkenden, moderneren Auftritt gekennzeichnet. Der markantere Kühlergrill zeigt ein akzentuierteres 3-D-Muster, das den agilen Look des Fahrzeugs unterstreicht.

### Die sportliche N-Line-Variante

Hyundai aktualisiert auch seine i30 N-Line-Serie. Zum ersten Mal wird die sportliche Ausstattungsvariante für den Hyundai New i30 Wagon erhältlich sein. Mit seinem durchdachten Raumkonzept und seinem dynamischen Design kommt er innen komfortabel elegant und aussen sportlich daher. Die vom Hyundai i30 N inspirierten Design-Merkmale werden auch weiterhin für die Modelle i30 Hatchback und Fastback verfügbar sein.

### Effizienz und Fortschritt

Der Hyundai New i30 bietet eine beispiellose Vielfalt an Antriebsoptionen. Die elektrifizierten 48-V-Mild-Hybrid-Systeme reduzieren die CO<sub>2</sub>-Emissionen

durch eine verbesserte Kraftstoffeffizienz. Das intelligente Schaltgetriebe reduziert den Kraftstoffverbrauch weiter. Wenn Sie Automatik bevorzugen, sind 48-V-Mild-Hybrid-Systeme mit einem 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe erhältlich.

### Modernste Konnektivitäts-Funktionen

Der 10,25-Zoll Touchscreen, Bluelink® und Live Services sorgen dafür, dass Sie in Ihrem neuen Hyundai i30 immer auf dem aktuellen Stand der Technik sind. Verbinden Sie sich über Ihr Smartphone mit Ihrem Auto. Mit Bluelink® haben Sie Zugriff auf wichtige Funktionen Ihres Fahrzeugs. Zum Beispiel, wenn Sie vergessen haben, wo Ihr Auto steht oder ob Sie es verriegelt haben. Zusätzlich verfügt der Hyundai New i30 über eine verbesserte Spracherkennung,

damit Sie es so einfach wie möglich haben. Die Echtzeit-Informationen der LIVE Services informieren Sie nicht nur über aktuelle Änderungen der Verkehrssituation und der Wetterlage, sondern zeigen Ihnen auch die nächstgelegenen Tankstellen, Ladestationen, freien Parkplätze oder interessante Ziele der Umgebung an.

### Sicherheitsfunktionen geben Vertrauen

Das verbesserte Hyundai SmartSense-Paket ist jetzt in den Hyundai New i30 integriert und bietet hohe Sicherheit für Sie und alle Ihre Mitfahrer. Der Spurhalteassistent passt die Lenkung automatisch an, um das Fahrzeug in der Mitte der Fahrspur zu halten. Der automatische Notbremsassistent kann die Bremsen aktivieren, um eine Kollision zu vermeiden,

wenn das Fahrzeug im Rückwärtsgang fährt. Ebenfalls neu im Hyundai New i30: Abfahrtswarnung des vorausfahrenden Fahrzeugs, ein System, das den Fahrer warnt, wenn sich das vorausfahrende Fahrzeug vorwärts bewegt und man nicht schnell genug reagiert, zum Beispiel an einer Ampel.

Der aktive Totwinkel-Assistent hinten hat ein Upgrade erhalten. Das System warnt den Fahrer, wenn sich ein anderes Fahrzeug im toten Winkel befindet und ist jetzt in Kombination mit einem Notbremsystem imstande, die Motorbremse zu aktivieren, um eine Kollision zu vermeiden. Der automatische Notbremsassistent wurde zudem verbessert, um auch Fahrräder auf der Strasse zu erkennen.

### Sorglos unterwegs

Wie jeder Hyundai wird auch der neue i30 nach den höchstmöglichen Qualitätsstandards gebaut. Diese Qualität gewährleisten wir mit einer Fünf-Jahres-Garantie ohne Kilometerbegrenzung, damit Sie das Leben in vollen Zügen geniessen können und sich nicht um Ihr Fahrzeug sorgen müssen. Entspannen Sie sich in dem Wissen, dass Sie von einer der besten Garantien in der Branche profitieren – und das standardmässig.

Entdecken Sie mehr auf unserer Homepage [www.garageruf.ch](http://www.garageruf.ch)



**Maleratelier**  
**Heinz Brodbeck**  
GmbH  
079 348 47 47  
Ahornstrasse 2 • 4106 Therwil  
E-Mail: heinz-brodbeck@bluewin.ch  
www.heinzbrodbeck.ch

[www.gewerbetherwil.ch](http://www.gewerbetherwil.ch) • [www.kmu-ettingen.ch](http://www.kmu-ettingen.ch)

**WIR RENOVIEREN** seit 1974  
SANIEREN  
UMBauen  
WÄRMEDÄMMEN  
TEL: 061 731 34 32  
**DUMAS-FASSADEN.CH**  
DUMAS AG  
CH-4107 Ettingen  
11 1929  
WIR BIETEN IHNEN: fachlich, vielseitig,  
zuverlässig, freundlich, LÖSUNGEN AN  
IHR GIPSER, MALER, MAURER-TEAM

**Falcone**  
CARROSSERIE + SPRITZWERK  
Salismattenweg 40  
4105 Biel-Benken  
Tel. +41 61 421 32 22  
[www.r-falcone.ch](http://www.r-falcone.ch)  
**carrosserie suisse**

**Gschwend AG**  
Sanitär-Heizung-Schwimmbad-Solar-Planung  
Bad und Pool vom Gschwend.....  
Sie voll im Trend!  
Therwilerstr. 7 | 4107 Ettingen | 061 721 89 80  
[www.san-gschwend.ch](http://www.san-gschwend.ch)

**GUTZWILLER**  
GARTENBAU  
Walter Gutzwiller GmbH  
Drosselstrasse 21 | 4106 Therwil  
Tel. 061 721 37 88  
[www.gutzwiller-gmbh.ch](http://www.gutzwiller-gmbh.ch)

**COIFFURE**  
**TEAM**  
hauptstrasse 26 tel. 061 721 21 11  
4107 ettingen [www.coiffureteam.ch](http://www.coiffureteam.ch)

**SPIRIG Fassaden GmbH**  
Sägestr. 20, 4104 Oberwil  
Telefon 061 721 63 36  
Mobile 079 322 53 11  
info@spirig-fassaden.ch  
[www.spirig-fassaden.ch](http://www.spirig-fassaden.ch)  
■ Fassadenverputze ■ Gebäudeisolierungen  
■ Gipserarbeiten ■ Dekorative Spezialputze

**kolb AG** Elektro-Installationen  
Swisscom TV  
Alarmanlagen  
Telefonanlagen  
Ettingen 061 726 80 80 PC-Support  
[www.kolb-ag.ch](http://www.kolb-ag.ch) Internet

**LEIDEN SIE AN ZÄHNEKNIRSCHEN?**  
Wir erledigen Ihre Buchhaltung.  
Gerne und mit viel Erfahrung.  
Tel. +41 61 721 77 22  
info@heggendorn.ch  
[www.heggendorn.ch](http://www.heggendorn.ch)  
**HEGGENDORN**  
Treuhand

Am Anfang jeder starken Werbung steht das Inserat

**PAUL GSCHWIND AG**  
Baugeschäft  
Ringstrasse 41 · 4106 Therwil  
Tel. 061 721 70 88  
Fax 061 721 70 92  
bauen@paulgschwindag.ch  
[www.paulgschwindag.ch](http://www.paulgschwindag.ch)  
Neubauten, Umbauten  
Renovationen, Reparaturen  
Altbausanierungen

## Auch Hagelschäden sind für die Carrosserie Weyl kein Problem



Ein Schaden am Auto ist grundsätzlich ein Ärgernis. Wenn dann aber Carrosserie Weyl aus Ettingen ins Spiel kommt, ist alles halb so wild.

Die meisten haben das schon irgendwann erlebt: Es prasseln grosse Hagelkörner vom Himmel, aber man sitzt an einem Termin und kann nicht weg. Das Befürchtete trifft ein. Man kommt zum Auto zurück, und dieses weist Hagelschäden auf. Auch ein Parkschaaden ist ein riesengrosses Ärgernis. Alles halb so wild, wenn danach Carrosserie Weyl aus Ettingen ins Spiel kommt.

### «Drück-mich»

Hagel- und Parkschaaden können bei der Carrosserie Weyl GmbH unkompliziert repariert werden. Thomas Weyl hat sich auf die anspruchsvolle Drücktechnik «drück-mich, Ausbeulen ohne Lackieren» spezialisiert.

«Mit Profiwerkzeug, viel Gefühl und unserer langjährigen Erfahrung schaffen wir es, die Beulen aus dem Blech zu drücken, ohne dabei den Originallack zu beschädigen», sagt Thomas Weyl, Geschäftsführer und Inhaber der Carrosserie Weyl in Ettingen. Natürlich spielt da auch das handwerkliche Geschick von Thomas Weyl und seinen Mitarbeitenden eine grosse Rolle.

Mit der speziellen Drücktechnik spart der Kunde nicht nur Nerven, sondern auch die Kosten für eine Nachlackierung. Sollte es bei einer grösseren Delle doch einmal dazu kommen, dass der Lack bei der Reparatur beeinträchtigt wird, wird das Lackieren und Polieren schnell und professionell ausgeführt, und das Fahrzeug sieht wieder aus wie neu.

Mit modernster Einrichtung und neuester Technologie behebt Carrosserie Weyl den Schaden am Auto professionell, unkompliziert und unbürokratisch. «Unser Ziel ist es, unseren Kunden wieder ein Lächeln auf die Lippen zu zaubern», sagt Thomas Weyl. Ob Carrosserieschaden, Unfallschaden, Blechschaden, Parkschaaden, Vandalenschaden oder Hagelschaden: Thomas Weyl und sein Team erledigen auf Wunsch die Formalitäten mit den Versicherungen und suchen für den Kunden stets die beste Lösung, auch im Fall eines Totalschadens.

Zum «Rundum-sorglos-Paket» gehören auch ein kostenloser Hol- und Bringservice bis 100 Kilometer ab Standort. Auch ein Gratis-Ersatzwagen und natürlich ein innen und aussen sauber gereinigtes Fahrzeug sind für Carrosserie Weyl selbstverständliche und kostenlose Dienstleistungen.

Ob Hagelschaden oder sonst eine Ungereimtheit in Zusammenhang mit dem Fahrzeug: Bei Carrosserie Weyl ist es bestens aufgehoben. Schnell, unbürokratisch, professionell und zu vollster Zufriedenheit der Kundschaft werden hier Schäden aller Art behoben. Und der Autohalter kann seinem Tagwerk entspannt nachgehen, auch wenn einmal ein paar grosse Hagelkörner vom Himmel fallen.

**Carrosserie Weyl GmbH**  
Gewerbestrasse 14, 4107 Ettingen  
Telefon 061 743 03 40  
E-Mail: [info@carrosserie-weyl.ch](mailto:info@carrosserie-weyl.ch)  
[www.carrosserie-weyl.ch](http://www.carrosserie-weyl.ch)

## Engelcoiffure zieht um

Im Herbst 2020 zieht Maria Rivera ins neue Löwenareal an der Oberwilerstrasse 2 ein. «Im Jahre 2000, vor genau 20 Jahren, habe ich den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt, jetzt ist die Zeit für etwas Neues gekommen», sagt die ganzheitliche Coiffeuse und Haarwuchsspezialistin. «Am neuen Ort habe ich mehr Platz, um meine vielseitigen Angebote umzusetzen und zu erweitern.»



Vor fünf Jahren hat Maria Rivera grösstenteils auf Naturprodukte umgestellt. Jedes Jahr sind neue Ausbildungen dazugekommen, und nun ist es an der Zeit das Erlernte umzusetzen. «Ich werde weiterhin vorwiegend mit Naturprodukten und Pflanzenfarben arbeiten. Leider hat es auch bei der Natur Grenzen, sodass nicht alles machbar ist. Bei einem Beratungsgespräch kann ich aber jedem einzelnen Kunden vorzeigen, welche Vorteile Pflanzenfarben und Naturprodukte haben.»

Vor allem bei Haarausfall und Kopfhautproblemen, kann die Spezialistin mit der Mikrokamera dem Problem auf den Grund gehen, und Sie jederzeit individuell beraten.

«Für mich ist es sehr wichtig auch am neuen Ort weiterhin mit den Naturprodukten zu arbeiten», erklärt Maria Rivera. «Für Chemiekunden bieten wir aber auch schonende Varianten an.» So ist bei Engelcoiffure für alle etwas dabei.

Brooke Keller

**Ich freue mich jetzt schon, Sie ab November am neuen Ort in Empfang zu nehmen.**

**Bis dahin bin ich weiterhin an der Bahnhofstrasse 7 für Sie da und wünsche allen eine gute Gesundheit.**



### Maria del Carmen Rivera Engelcoiffure

Bahnhofstrasse 7, bis Ende Oktober – ab November Oberwilerstrasse 2, 4106 Therwil  
Telefon 061 721 29 29, Mobile 076 370 79 07, E-Mail: [info@maria-rivera.ch](mailto:info@maria-rivera.ch), [www.maria-rivera.ch](http://www.maria-rivera.ch)

Bei Abgabe dieses Inserates erhalten Sie:

**50% Rabatt auf eine Haaranalyse**

**zimmerei stöcklin**  
Holzbau und Bedachungen  
4107 Ettingen  
Telefon 061 721 12 38  
[www.zimmerei-stoecklin.ch](http://www.zimmerei-stoecklin.ch)

Fachmann für Fuss und Schuh  
**der Schuh gmbh**  
Bequemschuhe · Schuhreparaturen · Orthopädie  
Einlagenbau, rahmengenähte Herrenschuhe,  
Orthopädie – schuhtechnische Arbeiten  
P. Käser · Bahnhofstrasse 20a · 4106 Therwil  
Telefon + Fax 061 721 21 60  
[www.derschuh.ch](http://www.derschuh.ch)

**Ihr Helmspezialist in der Region.**  
**VeloSchrade**  
Seit 1939  
[www.veloschrade.ch](http://www.veloschrade.ch)  
beim Kreisel in Therwil

**Chumm und lueg...**  
**BRILLEN**  
STUDIO SALADIN  
[www.brillenstudio-saladin.ch](http://www.brillenstudio-saladin.ch)  
Bahnhofstrasse 3, 4106 Therwil

**Träumli**  
KAFFI-BAR  
[www.traeumli-kaffibar.ch](http://www.traeumli-kaffibar.ch)

**GSCHWIND**  
Forst- und Gartenarbeiten  
baut, ändert und pflegt Ihren Garten  
...seit 20 Jahren in Ihrer Region...  
Gartenbau  
Gartenunterhalt  
Gartenpflege  
Daniel Gschwind  
Reinacherstrasse 45  
4106 Therwil  
Tel. 079 694 67 88  
[www.gschwind-forst-garten.ch](http://www.gschwind-forst-garten.ch)

**j. baer**  
Heizungsservice GmbH  
**Ihr Spezialist für:**  
• Heizungsreparaturen  
• Alternativheizungen  
• Brennerservice  
• Boilerservice  
35 JAHRE  
[www.baerheizung.ch](http://www.baerheizung.ch)  
4107 Ettingen / 061 721 30 34

**CARXP**ERT  
**Ihre Garage für alle Marken**  
**Garage Peter**  
Inh. Th. Haberthür Mitsubishi-Spezialist  
Obere Kirchgasse 1 4107 Ettingen  
Telefon 061 721 61 65  
[info@garagepeterettingen.ch](mailto:info@garagepeterettingen.ch)  
[www.garagepeterettingen.ch](http://www.garagepeterettingen.ch)  
**Verkauf von Neu- und Occasionsfahrzeugen**  
**Reparaturen sämtlicher Marken zu fairen Preisen**

**DORF**  
DROGERIE  
EICHENBERGER  
**Ihre beste Wahl in der Region für**  
Spagyrik  
Schüssler Salze  
Medikamente  
Mo-Fr 8.00-12.15 Uhr  
13.30-18.30 Uhr  
Sa 8.00-16.00 Uhr  
Bahnhofstrasse 5, 4106 Therwil  
Tel. +41 61 721 26 20  
[drogerie-eichenberger.ch](http://drogerie-eichenberger.ch)  
[info@drogerie-eichenberger.ch](mailto:info@drogerie-eichenberger.ch)

**brodmann ag**  
malerarbeiten · werbetechnik  
Malerarbeiten innen und aussen  
[www.brodmannag.ch](http://www.brodmannag.ch)  
4107 Ettingen Tel. 061 721 51 91

## Ettinger Gewerbe lässt den Kopf nicht hängen



**Das Ettinger Gewerbe blickt trotz Corona optimistisch in die Zukunft.**

Auch nach der Corona-Krise hält das Ettinger Gewerbe tapfer den Kopf über Wasser. Nach wie vor säumen Detailisten, Fachgeschäfte aber auch Gastrobetriebe die Hauptstrasse, die durch den schönen, romantischen und fast unvergleichlichen Ettinger Dorfkern führt. Gerade für die Ausbildung junger Menschen hat das lokale Gewerbe eine grosse Bedeutung, denn so kann der Schritt ins Berufsleben im gewohnten lokalen Umfeld er-

folgen – quasi vom FC Ettingen, vom Turnverein oder vom Pub im Dorfzentrum direkt in den Lehrbetrieb. Die Aufgabe, Lernende auszubilden, nehmen auch jedes Jahr eine stattliche Anzahl von Betrieben in Ettingen wahr. Und dies in den unterschiedlichsten Bereichen: Ob Computerfachgeschäft, Handwerksbetrieb oder Einkaufsladen – für junge Menschen mit jeglichen Fähigkeiten ist etwas dabei. Wer in Ettingen aufwächst, profitiert also von der grünen Natur und einem familiären Dorfleben einerseits, und einem kleinen, quirligen Wirtschaftsstandort andererseits.

**Sensibilisierung der Bevölkerung**

Dank den engagierten Frauen und Männern im Vorstand von KMU Ettingen kann das lokale Gewerbe zudem immer wieder auf gelungene Aktionen zählen. Solche Aktionen sind wichtig, um das Bewusstsein in der Bevölkerung zu stärken, dass es sich lohnt, die neueste Anschaffung im eigenen Dorf zu machen oder auch einfach Kleinigkeiten einzukaufen. Zwar wurde das über die Dorfgrenzen hinaus bekannte Open-Air-Kino auf Eis gelegt, doch noch immer geben diverse Anlässe während des Jahres den Dateilisten, Handwer-

kern, Fachgeschäften und allen anderen kleinen und mittleren Unternehmen im Dorf die Chance, sich im geselligen Rahmen zu präsentieren. Natürlich: 2020 ist ein besonderes Jahr, viele Anlässe wurden gestrichen oder werden unter erschwerten Bedingungen durchgeführt. Doch die Ettinger sind bekanntlich pragmatisch und lassen sich nicht so leicht unterkriegen. Im BiBo oder auf [www.kmu-ettingen.ch](http://www.kmu-ettingen.ch) wird jeweils über Veranstaltungen oder Aktionen, die das lokale Gewerbe betreffen, informiert.

**Höhepunkt im Dezember**

Ein Highlight ist jeweils die Dorfweihnacht jeweils am ersten Mittwoch zu Beginn der Adventszeit. Die Ettinger Hauptstrasse wird zu diesem Zweck extra für den Verkehr gesperrt und es lockt ein schönes vorweihnächtliches Strassenfest, zu dem nicht nur die Gewerbler, sondern die ganze Bevölkerung inklusive Schulklassen und Samiklaus eingeladen sind. Dieser Anlass gehört sicher zum Höhepunkt aus dem Repertoire von KMU Ettingen und ist aus dem Vereinsprogramm nicht wegzudenken. Ein weiteres Highlight ist jeweils die Gemeindeversammlung im Dezember mit anschliessendem KMU-Apero. Dort sind jeweils zwei oder drei Unternehmen für einen kulinarischen Anlass nach den politischen Traktanden besorgt. Zugleich bietet dieser Anlass die Gelegenheit, mit Politikerinnen und Politikern über die Wünsche und Belange des Gewerbes zu diskutieren. Unter welchen Bedingungen diese Anlässe 2020 durchgeführt werden, ist noch unklar.

**Einer für alle**

Der Verein KMU Ettingen präsentiert sich mit rund 30 Branchen und über 90 Mitgliedsfirmen und ist somit einer der populärsten Vereine in Ettingen. Sinn und Zweck des Vereins ist es eine Institution in Ettingen zu sein, die die Interessen des Gewerbes vertritt, und auch ein Ansprechpartner für Bevölkerung und Behörde im Zusammenhang mit dem Gewerbe ist.

Caspar Reimer

## «Als Optimistin möchte und muss ich ein Licht sehen»

**Wir können die Augen vor der «neuen Realität» nicht verschliessen. Das Coronavirus ist keine Eintagsfliege gewesen, sondern prägt weiterhin unseren Alltag. Und dennoch blicken wir realistisch-zuversichtlich in die Zukunft – im Wissen, dass just die lokalen Klein- und Mittelunternehmen die Stützen und Träger der Wirtschaft sind.**

Sie ist das, was man eine Powerfrau nennt – oder plakativer ausgedrückt: Sie stellt mehr als ihren Mann – diese Anmerkung sei dem Verfasser erlaubt. Ja, Christine Hermann ist KMU-Mitglied und war einige Jahre im Vorstand aktiv. Sie ist seit über 20 Jahren Selbstständigerwerbende und hat sich spontan für ein Interview zur Verfügung gestellt. Hierfür sage ich: Danke, Christine.

**BiBo/Gewerbezeitung: Dürfen wir ein paar Eckdaten zu Ihrer Person und den beruflichen Werdegang erfahren?**

**Christine Hermann:** Ich bin in Therwil aufgewachsen und habe dort die Schule besucht. Nach diversen Aus- und Weiterbildungen habe ich mich für den Internetbereich entschieden und 1999 als Einzelunternehmen mit der lumiNET gestartet, welche ich seit 2005 als GmbH weiterführe. lumiNET GmbH berät, konzipiert, entwickelt und betreut Internetauftritte, vorwiegend für den KMU-Bereich.

**Was war im März Ihr erster Gedanke, als der Lockdown (Notstand) ausgerufen wurde?**

Es war sehr surreal! Die wirtschaftlichen Folgen waren zuerst nicht wirklich im Vordergrund, «Hauptsache gesund!» war mein Gedanke. Homeoffice war ich ja bereits gewohnt. Die annullierten Termine unterstützen die Entschleunigung, die Welt «draussen» schien ansonsten in Ordnung...

**Wie haben Sie geschäftlich diese Zeit überstanden? In welcher Form hat Covid-19 Ihren Berufsalltag tangiert?**

Zu Beginn habe ich – wie geplant – die noch laufenden Projekte weiter bearbeitet und Kunden, davon auch eine Schule und eine Gemeinde, unterstützt, ihre Webseiten und weitere Kommunikationsplattformen optimal zu nutzen, damit deren Kunden stets über den aktuellen Stand informiert waren.

Erwartungsgemäss blieben neue Projekte aus, andere wurden gestoppt. Eine grosse Ungewissheit, denn als Gesellschafter der eige-



nen GmbH war Kurzarbeit nur bis Ende Mai möglich. Bis dahin war ich jedoch noch «teilzeitbeschäftigt» – die Folgen sind erst jetzt massiv spürbar und werden, je nach Entwicklung der Situation, wohl noch länger anhalten. Meine Kunden sind KMU's, auch sie haben mit der aktuellen Lage zu kämpfen. Diese Situation ist für mich – wie wohl für viele – neu und macht Angst. Die Fixkosten laufen, eine Unterstützung vom Bund gibt es für Gesellschafter nicht (mehr), obwohl wir ALV einbezahlen. Man kann rechnen wie man will, es geht nicht auf.

**Krisen können aber auch neue Chancen eröffnen. Sehen Sie «Licht am Ende des Tunnels» und was erwarten Sie vom zweiten Halbjahr?**

Als Optimistin möchte und muss ich ein Licht sehen. Ich bin sehr dankbar, dass ich, unter anderem auch durch Kontakte von Ettingen, wieder ein neues Projekt und Offertanfragen habe. Für das Marktgeschäft meines Lebenspartners habe ich einen Onlineshop (jo-nasch.ch) eingerichtet, dabei habe ich mir neues Wissen angeeignet und kann somit mein Dienstleistungsangebot erweitern. Grosse Erwartungen an das zweite Halbjahr habe ich keine, ich versuche stets, das Beste aus der Situation zu machen und die Zeit zu nutzen, Neues zu lernen und Ideen umzusetzen.

**Sie waren lange Jahre im Vorstand von KMU Ettingen. Wie ist der Status quo der Ettinger Gewerbler?**

Da ich selber nicht mehr in Ettingen wohne, bin ich nicht mehr ganz so nah am Puls; aber ich denke, dass es je nach Branche den meisten kleinen und mittleren Unternehmen standortunabhängig gleich geht. Wir möchten arbeiten, denn was wir tun, machen wir mit Leidenschaft. Jede/r, der ein eigenes Geschäft führt, steckt viel Energie und Zeit in seine Tätigkeit. In der aktuellen Situation kann es allerdings für viele Branchen sehr schwierig werden, die wirtschaftliche Lage ist instabil.

Es ist mir ein grosses Anliegen, Frau Hermann für das Gespräch herzlichst zu danken. In einer schwierigen Zeit ist sie ein Beispiel dafür, dass man allen Widerwärtigkeiten zum Trotz mit Optimismus in die Zukunft blickt. Und wenn die Gemein(de)schaft/Gesellschaft näher zusammenrückt und Solidarität beweist, so werden wir gemeinsam diese Zeit meistern!

Georges Küng

## Wir verkaufen Ihre Immobilie erfolgreich! Jetzt erst recht

Hinter der FA Immobilien Schweiz KLG «verbirgt» sich eine lokal ansässige Kleinunternehmung, welche bereits im Jahre 1997 als Einzelunternehmung gegründet und im 2009 in eine Kollektivgesellschaft umgewandelt wurde. Von 2003 bis 2019 waren wir Lizenz- und Franchisenehmer von einem internationalen Unternehmen.



Laurent und Diana Facqueur

Sie als Verkäufer beauftragen eine lokale Schweizer Unternehmung, welche sich über die Jahre stark und effizient regional und national vernetzt hat. Als Kleinunternehmer aus der Region Nordwestschweiz ist uns der persönliche Kontakt zu unseren Immobilienverkäufern und Suchenden sehr wichtig, denn Immobilien sind stark mit Emotionen verbunden und dementsprechend auch einzigartig. Deshalb muss jede Liegenschaft individuell behandelt und vermarktet werden. Wir lieben nicht nur unseren Beruf, sondern leben ihn tagtäglich!

- Wir machen mehr für Sie und Ihre Immobilie und zwar vor, während und nach dem Verkauf.
- Stetige Kreativität bei der Vermarktung ist unser Ansporn.
- Wir kümmern uns um Ihre Liegenschaft, als wäre sie unsere eigene.
- Erfahrung und Leidenschaft begleiten unsere Arbeit.
- Jedes Objekt und jeder Mensch verdient unsere komplette Aufmerksamkeit

### Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Der Verkauf Ihrer Liegenschaft ist ein herausfordernder wie auch komplexer Prozess. Nebst der Bestimmung vom marktfähigen Verkaufspreis sollen auch die Interessenten richtig qualifiziert werden.

Beste Beratung, kompetente Lösungen und ein verlässlicher Partner – das FA-Team bietet Ihnen eine unterstützende Hand an und garantiert einen reibungslosen Verkaufsprozess ohne Zwischenfälle. Sie haben sich dafür entschieden, Ihre Immobilie zu verkaufen. Oft haben Sie als Eigentümer eine emotionale Bindung zu den eigenen vier Wänden. Dies verlangt um so mehr eine effiziente und erfolgreiche Abwicklung des Verkaufs inklusive richtiger Ermittlung des Marktpreises. Wünschen Sie sich eine Schätzung Ihres Hauses oder Ihrer Eigentumswohnung? Wollen Sie mehr über uns erfahren? Dann stehen wir Ihnen gerne «Rede und Antwort» und machen baldmöglichst einen persönlichen Termin mit Ihnen ab, denn «Menschen machen gerne Geschäfte mit Menschen, die sie kennen.»

FA Immobilien Schweiz KLG



IMMOBILIEN

Hauptstr. 66, 4153 Reinach, Tel. +41 61 717 30 00  
www.fa-immobilien.ch

## Hasler Fenster: vom Renovationsfenster bis zum Stil-Fenster

Im Jahr 2011 wurde die Hasler Fenster AG von einer französischen Gruppe Namens ATRYA aufgekauft. Da meinten viele, dass die Produktion dieser Firma mit ihrem über 100-jährigen Bestehen nach Frankreich abwandern würde. Die Menschen aus der Region, welche so dachten, haben sich geirrt. Auch nach der Übernahme bleibt alles beim Alten – ganz nach der Devise: Jetzt erst recht! Der ATRYA-Unternehmensleiter hat sehr viel Geld in die Firma Hasler Fenster AG investiert weil er sich voll und ganz zum Produktionsstandort Schweiz bekennt. Während zahlreiche Fensterproduzenten ihre Produktion längst ins Ausland verlagert haben, bleibt Hasler Fenster seinem Credo treu. In Therwil arbeiten heute nach wie vor 48 Mitarbeiter.



### Automatische Abläufe

Dank automatisierten Abläufen in der Produktion bleiben die Preise von Hasler Fenster wettbewerbsfähig. Das Unternehmen kann sich preislich problemlos mit den Mitbewerbern messen. Die Geschäfte laufen derzeit gut, sodass wahrscheinlich eine zweite Schicht in der Produktion nötig sein wird. Das bedeutet, dass noch mehr Arbeiter aus der Region eine Anstellung beim Fensterproduzenten finden. Wenn alles so wie geplant verläuft, würden die derzeit 25 in der Produktion Beschäftigten um weitere Mitarbeitende ergänzt. Schliesslich zählt jeder Rappen für die Altersvorsorge – ganz nach dem Motto: Verdoppeln statt verlagern. Wenn man bedenkt, wie viele Fremdfirmen, wie zum Beispiel Elektro-, Reinigungs- oder Gebäudetechnikerfirmen dank der Expansion der Hasler Fenster AG in der Zukunft noch mehr Arbeit haben werden, kann man mit gutem Gewissen sagen, dass die Hasler Fenster AG ein Segen für diese Region ist!

Hasler Fenster AG



Oberwilerstrasse 73, 4106 Therwil  
Telefon 061 726 96 26  
E-Mail: info@haslerfenster.ch  
Internet: www.haslerfenster.ch

## Benz & Partner AG Metallbau



Klemmt die Faltschleuse Ihres Wintergartens, schliesst die Eingangstüre nicht mehr richtig – oder quietscht das Gartentor?

Rufen Sie uns einfach an oder kontaktieren Sie uns per Mail.

Wir beraten Sie kompetent und reparieren oder warten Ihr Produkt professionell.

Ihr regionaler Partner für Metallbau, Service- und Reparaturarbeiten



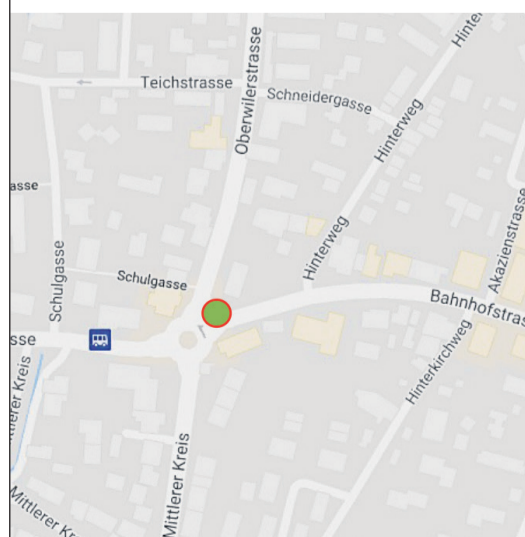
Telefon 061 723 13 30  
metallbau@benzundpartnerag.ch  
www.benzundpartnerag.ch



## Die Profis für Bodenbeläge

### Unser Fachgebiet

- Parkett
- Laminat
- Teppich
- PVC
- Linoleum
- Unterbodensanierungen
- Belagsentfernung
- Schleifen, Versiegeln und Ölen von Parkett und Verlegen von Vynil (Designbelag)



artfloor Bodenbeläge GmbH  
Oberwilerstrasse 3  
4106 Therwil  
Telefon 079 655 11 06  
info@art-floor.ch

## «Einen eigenen Laden zu führen, war schon immer ein Traum von mir»



Sie ist eine charismatische Frau, die man als Vollblut-Gewerblerin bezeichnen muss. Sie hat mit ihrer Lokalität in Ettingen das Dorf, und KMU Ettingen, (mit-) geprägt. Seit neun Monaten hat sie das Geschäft ins Nachbardorf (einwohnermässig eine Stadt...) verlegt. Wir trafen uns mit dieser Frau zu einem längeren Gespräch.

Eigentlich wäre es ja nahezu Wasser in den Birsig zu tragen, wenn wir sie näher vorstellen möchten. Wir tun es aber trotzdem, denn sie steht stellvertretend für all die lokalen Gewerblere, welche dieser schwierigen Zeit trotzen und mit Innovation und Kreativität zuversichtlich in die weitere Zukunft blicken.

**Gewerbezeitung/BiBo: Dürfen wir ein paar Eckdaten zu Ihrer Person und Ihrem beruflichen Werdegang erfahren?**  
Claudia Kummer: Mein Name ist Claudia Kummer und ich bin in Ettingen wohnhaft. Ich führte seit 2010 ein kleines Blumen- und Dekorationslädeli in Ettingen und war mehrere Jahre aktiv im Vorstand von KMU Ettingen. Letzten Herbst habe ich den Laden in Ettingen geschlossen und an der Bahnhofstrasse 6 in Therwil den neuen, deutlich grösseren Blumen- und Dekorationsladen «immer grün» eröffnet. Die Kundinnen und Kunden können bei uns im Atelier nun auch aktiv an Workshops teilnehmen oder auch nur bei einem Kaffee oder kühlen Getränk eine kurze Auszeit geniessen. Privat bin ich glücklich verheiratet mit Urs. Gemeinsam haben wir drei quirlige Kinder: Nicola (22), Leonie (20) und Silvan (16).

**Hatten Sie bereits als Jugendliche diesen Berufswunsch – und war es für Sie immer klar, dereinst selbstständig zu sein und ein eigenes Geschäft zu führen?**  
Obwohl ich schon immer ein gestalterisches Flair hatte, entschied ich mich damals für eine Lehre als medizinische Praxisassistentin. Ein sehr erfüllender und abwechslungsreicher Beruf. Als Mutter wollte ich mich dann aber erstmal auf meine junge Familie konzentrieren. Dies gab mir gleichzeitig die Gelegenheit, ver-

mehrt meine Kreativität auszuleben, zu dekorieren und kreativ mit Blumen zu arbeiten. Als die Kinder aus dem «Gröbsten» raus waren, fing ich an, mich weiterzubilden. Bald war mir klar, dass ich eine gestalterische Tätigkeit mit Blumen und Dekoration ausüben wollte. Und als sich die Gelegenheit bot, einen eigenen Laden zu eröffnen, wollte ich die Chance unbedingt ergreifen. Einen eigenen Laden zu führen war schon immer ein Traum von mir.

**Wie haben Sie die restriktive, dreimonatige Coronavirus-Zeit als Mensch und beruflich erlebt?**

Wir hatten den neuen Laden in Therwil erst gerade wenige Monate geöffnet, als auch uns der Coronavirus-Lockdown traf. Zuerst waren wir in einer Schockstarre, aber dann haben wir die Ärmel hochgekrempt. Weil wir unter der Homepage [www.immer-gruen.ch](http://www.immer-gruen.ch) bereits zuvor eine attraktive Seite pflegten, war es dank grossem Effort kurzfristig möglich, einen Onlineshop aufzubauen und zu integrieren. Die Ostersaison stand vor der Tür und so gelang es uns, die Osterdekorationen trotz Lockdown anzubieten. Die Nachfrage war erfreulich und so haben wir natürlich auch gleich unseren Lieferservice ausgebaut.

Wir spürten, dass sich die Bevölkerung schwer damit tat, dass Gärtnereibedarf und im Speziellen auch Blumen nicht zur Grundversorgung gehörten. Dies führte bekanntlich dazu, dass Migros, Coop und andere Detaillisten keine Blumen mehr verkaufen durften. Bei uns Floristen hat dies phasenweise zu einem wahren Ansturm geführt, denn unter Einhaltung der BAG-Verordnungen durften wir ja vorbestellte Blumensträuße und Gestecke bereitstellen respektive ausliefern. Bestellungen trafen bei uns nicht nur telefonisch ein, sondern auch per E-Mail, online und über die Social Media. Viele haben davon Gebrauch gemacht. Persönlich habe ich während dieser Phase erst jeweils abends, wenn ich die Nachrichten geschaut hatte, richtig realisiert, was die Pandemie bewirkt und was dies für die Bevölkerung, aber auch die vielen Klein- und Mittelunternehmen (KMU) bedeutet.

**Befürchten Sie eine «2. Welle»?**

Ob uns weitere Coronavirus-Wellen treffen, hängt stark davon ab, ob wir all die Empfehlungen des BAG und die Auflagen der Kantone gewissenhaft umsetzen. Und natürlich gehört auch noch etwas Glück dazu.

Die Gefahr besteht, dass man sich rasch wieder in den zuvor üblichen Alltag zurückfallen lässt. Auch ich muss mich immer wieder an der Nase nehmen und die Disziplin wahren. Im Laden haben wir ein wirksames Schutzkonzept umgesetzt. Das ist allerdings nur so gut, wie es auch eingehalten wird. Wir erlauben uns daher, unsere Kundinnen und Kunden jeweils darauf aufmerksam zu machen. Ich hoffe als Kollektiv sind wir in der Schweiz in der Lage, eine nächste Coronavirus-Welle zu vermeiden. Gemeinsam schaffen wir das!

**Stimmen Sie unserer These zu, dass viele Menschen in letzter Zeit vermehrt «zurück zur Natur» gefunden haben und Blumen- und Pflanzengeschäfte daher weniger vom Coronavirus tangiert waren/sind?**

Ja, das kann ich bestätigen. Eine ausgeglichene Work-Life-Balance wird immer wichtiger. Und die Natur ist ein wichtiger und wertvoller Erholungsraum. Wenn man nicht in die Natur darf, weil man zu Hause bleiben muss, so sucht man nach geeigneten Alternativen. Und was liegt näher, als sich die Natur nach Hause zu holen. Viele haben unseren Lieferservice auch genutzt, um Bekannten und Verwandten den durch den Coronavirus eingeschränkten Alltag mit einem Blumenstrauß aufzuhellen. Da spürt man die Wirkung eines frischen Blumenstraußes, der die Natur ein Stück weit in die eigenen Wände zu bringen vermag.

**Befürchten Sie, dass die lokalen KMUs wegen der Pandemie viel Schaden erleiden könnten?**

Das ist auf jeden Fall sehr branchenabhängig. Wer wirklich während des Lockdowns «dicht» machen musste und keine Möglichkeit hatte, kurzfristig über andere Kanäle (zum Beispiel online) an seine Kunden zu gelangen oder ein alternatives Angebot aufzubauen, für den

steht möglicherweise alles (die Existenz) auf dem Spiel. Immerhin haben der Bund mit dem zinslosen Darlehen und den Anpassungen bei der Kurzarbeitsentschädigung sowie der Kanton Basel-Landschaft mit der Soforthilfe wirkungsvolle Massnahmen getroffen, die doch viele KMUs stützen dürften. Und wer in der Vergangenheit vernünftig gewirtschaftet hat und ein eigenes «Bölsterli» hat, steht natürlich noch etwas besser da. Sollte eine «2. Welle» abgewendet werden können, so bin ich verhalten optimistisch, dass die wirtschaftlichen Einbussen von den meisten Unternehmen mittelfristig wieder aufgefangen werden können.

**Denken Sie, dass die Solidarität, aber auch die Unterstützung der 99er-Bevölkerung und «Gugger», wegen dieser schweren Zeit zugenommen haben? Wie nehmen Sie die Stimmung in «Därwil» allgemein wahr?**

Als wir letzten November unseren Laden «immer grün» in Therwil eröffnet hatten, spürten wir auf Anhieb eine grosse Resonanz. Aber während der ersten Lock-

down-Woche ging dann erstmal rein gar nichts mehr, weil alle erst mit der neuen Situation zurechtkommen mussten. Zwischenzeitlich erfahren wir seitens der Therwiler und Ettinger eine grosse Solidarität.

Wir haben viele Kundinnen und Kunden, die bewusst das lokale Gewerbe unterstützen wollen, was uns sehr freut. Persönlich kann ich mir vorstellen, dass die Pandemie hier zu einem Umdenken geführt hat und wieder vermehrt lokal und bewusster eingekauft wird. Ich hoffe sehr, dass dies ein nachhaltiger Trend bleibt.

**Was zeichnet Gewerbe Therwil aus? Und könnte es sein, dass Sie sich dereinst – wie früher bei KMU Ettingen – im Vorstand engagieren werden?**

Gewerbe Therwil ist für die Gewerbetreibenden und die Detaillisten eine sehr wichtige Institution. Der Verein versteht es, den Zusammenhalt zu fördern und Impulse zu setzen, so beispielsweise gerade auch während der Pandemie mit der Kampagne «Die Geschäfte von Gewerbe Therwil sind für Sie da!»! Als Detaillist weiss ich diesen Einsatz sehr zu schätzen.

Für «immer grün» gilt es jetzt vorab sicherzustellen, dass der Laden die ersten Jahre erfolgreich übersteht und sich in Therwil etablieren kann. Mein Engagement gilt daher erstmal voll meinem Blumen- und Dekorationsladen mit Atelier.

**Wie würden Sie einem Ortsfremden Ihr persönliches Ettingen respektive Therwil schildern?**

Als wir vor 13 Jahren von Basel nach Ettingen zogen, stieg die Lebensqualität unserer jungen Familie enorm! Ettingen hat alles, was man braucht: gute Schulen, alle notwendigen Einkaufsmöglichkeiten, einen gut ausgebauten öffentlichen Verkehr, gesellige Einwohner, Brauchtum und die Natur gleich um die Ecke. Man kennt sich, ist stadtnah und liegt doch sehr ländlich.

Und in Therwil ist dies ja nicht anders. Wir fühlen uns denn auch in beiden Ortschaften sehr wohl. Und vielleicht merken ja auch die alteingesessenen «Gugger» und «99er», dass man vielleicht doch nicht so unterschiedlich ist, wie man dies insbesondere während der Fasnacht gerne ausspielt...

Es ist mir ein persönliches Anliegen, Frau Kummer (danke, Claudia) herzlichst für das Interview zu danken. Und sie steht für Aufbruchstimmung und Optimismus – so, wie die Mitglieder von KMU Ettingen und Gewerbe Therwil, welche dem Coronavirus trotzen und auf unsere Solidarität zählen dürfen!  
Georges Küng



## «Wir kennen unsere Kunden – und unsere Kunden kennen uns»



### Steckbrief



**Name:** Bähler  
**Vorname:** Alex  
**Geburtsdatum:**  
8. November 1974  
**Wohnort:** Basel  
**Liebblingsgericht/Küche:**  
Frische Pasta im Teufelhof  
Basel, Saison Burger im  
1777 Basel

**Traumland:** Südafrika, Argentinien,  
Griechenland

**Traumstadt:** Marrakesch, Napoli, Los Angeles

**Liebblingsmusik:** Rock und Hip-Hop

**Hobbys:** Lesen, Reisen, Entdecken

**Lockdown mit landesweitem «Notstand», erste Lockerungen – und gleichzeitig wieder ansteigende Fallzahlen. Seit März 2020 leben wir im Coronavirus-Zeitalter, das uns weltweit «im Griff» hat. Und dennoch behalten wir alle, trotz einer emotionalen Achterbahnfahrt, unseren Optimismus bei.**

Er ist ein Vollblut-Leimentaler. Man kennt ihn, weil er ein Fachgeschäft (in Oberwil) führt(e), das – Covid-19 sei «gedankt» – neu, in Therwil, strukturiert werden musste. Die Rede ist von Alex Bähler. Die Reisebürobranche ist von der «neuen Normalität» tangiert, anfangs mächtig durchgeschüttelt worden. Und dennoch verspricht dieser charismatische Gewerbler viel Zuversicht – und steht für all jene KMU-Ettingen- und Gewerbe-Therwil-Mitglieder, welche mit Innovation und Kreativität sowie Tatendrang dem Coronavirus trotzen.

**Gewerbezeitung/BiBo: Dürfen wir ein paar Eckdaten zu Ihrer Person und den beruflichen Werdegang erfahren?**

Alex Bähler: Ich bin in Bottmingen und Oberwil aufgewachsen, wohne aber inzwischen in Basel, bin jedoch im Herzen stets dem (Leimen-)Tal verbunden geblieben.

**Wir geben Ihnen das Stichwort «Reisen» ...**

Mich haben schon immer Einblicke und Eindrücke anderer Länder und Kulturen fasziniert und so lag es auf der Hand, dieser Faszination nicht nur als fleissiger Leser von Büchern und Berichten nachzugehen, sondern schliesslich nach erfolgter Ausbildung auch die Chance zu ergreifen, etwas Konkretes daraus zu machen.

Heute noch bin ich dankbar, dass ich damals als Praktikant bei Media Reisen einsteigen durfte. Nach vielen Jahren und verschiedenen Jobs und Verantwortlichkeiten bei Media Reisen bin ich heute Mitglied der Geschäftsleitung der Media Touristik AG und dabei zuständig für den Bereich der Reisebüros.

**Das Coronavirus hat die Reisebranche mehr als tangiert, ja förmlich «durchgeschüttelt». Können Sie uns in einigen Sätzen den Zustand der Reisebüros beschreiben?**

Ja, dem ist so. Wir sprechen hier über die grösste Krise der letzten 30 Jahre. Natürlich sind wir als Branche per se sehr krisenerfahren, und das kommt uns in Zeiten wie diesen sicherlich auch zugute; aber etwas in dieser Grössenordnung gab es für uns, wie natürlich für viele andere Branchen, bis dato noch nie. Und es war auch bis vor einem halben Jahr irgendwie auch nicht vorstellbar.

Den Zustand und das Wohlbefinden der Reisebüros im Allgemeinen kann ich schwerlich beschreiben, aber es ist auf jeden Fall für viele Unternehmen sicherlich äusserst schwierig zu managen. Auch wir als Media Reisen gehen natürlich durch schwere Zeiten, aber es ist doch so, dass ich durch einen ganzen Strauss von Faktoren und Massnahmen Licht am Ende des Tunnels sehe. Einer der Faktoren ist bestimmt unsere lokale Verankerung im Leimental respektive im Raum Basel. Wir kennen unsere Kunden und unsere Kunden kennen uns. Es besteht ein über Jahre, ja Jahrzehnte hinaus gewachsenes Vertrauensverhältnis – unsere Kunden wissen, dass wir jederzeit alles für sie tun, wir sind für sie da, auch in Krisenzeiten. Das war insbesondere auch nach der Rückrufaktion des Bundes spürbar. Wir haben nicht geruht und nicht aufgegeben, als es darum ging, unsere Kunden aus jeder Ecke und aus jedem

Land in die Schweiz zurückzuholen – und dies teils unter unvorstellbar erschwerten Bedingungen, während sich Flugpläne und Reisebestimmungen in dieser Zeit weltweit ja praktisch täglich änderten. Ein weiterer Faktor zum Thema «Licht am Ende des Tunnels» ist natürlich insgesamt unsere Flexibilität als Media Reisen. Wir haben wohl für jedes Land und jede Reiseart Spezialisten unter unseren Mitarbeitern; als Unternehmen sind wir aber auf die Bedürfnisse unserer Kunden fokussiert und diese sind so vielfältig wie die Welt. Wir haben also nicht nur ein Land oder eine Reiseart als Produkt – und wenn dieses nicht mehr machbar ist, stehen wir vor dem Nichts. Unsere neuen Programme für die Schweiz und für Frankreich sind diesem flexiblen Geist entsprungen und werden auch durchaus gebucht.

**Eine «ketzerische» Frage: Warum braucht es eigentlich im Zeitalter von Internet überhaupt Reisebüros?**

Das ist für mich keine ketzerische Frage! Jedes Unternehmen, welches im Verkauf tätig ist, kann und muss sich in der heutigen Zeit genau diese Frage der Daseinsberechtigung immer wieder stellen. Für die Reisebüros liegt es auf der Hand: Es geht bei Reisen immer auch um Gefühle. Und wer soll, Stand heute, die vielfältigen Gefühle und Bedürfnisse der Menschen besser verstehen als ein Mensch? Im Internet nennt sich zum Beispiel jedes Hotel das beste und doch kennt kein Hotelmanager mich und weiss, ob sein Objekt das Beste für mich ist. Der Mensch von heute lässt sich noch nicht so einkategorisieren wie das auf Gewinnoptimierung programmierte Maschinen im Sinne des individuell denkenden und fühlenden Menschen spiegeln könnten.

**Sie haben den Standort Oberwil aufgegeben, dafür ein Novum in Therwil eingeführt. Können Sie uns hierzu Näheres sagen?**

Wie bereits bekannt, haben wir uns nach dem Lockdown entschlossen, das klassische Reisebüro in Oberwil nicht mehr in alter Manier weiterzuführen, sondern das Geschäft mitsamt den Mitarbeitern in unsere Büros in Arlesheim und Basel zu integrieren. Dabei wollten wir jedoch zu keinem Zeitpunkt einfach aus dem Birsig- respektive Leimental verschwinden, sondern im Gegenteil unseren geschätzten Kunden trotzdem die Gelegenheit geben, uns persönlich zu sehen. Wir wollten uns nicht nur noch ab und zu aus der Ferne melden. Der persönliche Kundenkontakt ist in unserer Philosophie ein wichtiger Bestandteil der

Kreation massgeschneiderter Reiseerlebnisse – davon wollen wir nicht abweichen. So entstand ganz nach dem Motto «support your local» die Idee der Zusammenarbeit mit einem anderen lokalen Unternehmen. Mit der KML Cafeteria in Therwil haben wir ein sympathisches Unternehmen gefunden, welches unseren Ansprüchen an eine zentrale Lage erfüllt. So kam es dazu, dass wir nun neu in den Räumlichkeiten der KML Cafeteria jeweils am Montag und Freitag (vormittags) für unsere Kunden an einem «Reisebüro-tisch» präsent sind. Das Angebot wird bereits gut angenommen und es ergeben sich auch immer wieder für beide Seiten spannende Gespräche mit Menschen, welche bis dato nicht den Weg in unser früheres Büro im Mühlemattcenter «gefunden» hatten. Ich kann mir vorstellen, dass solche Zusammenarbeiten über Branchengrenzen hinweg, immer aber mit lokalem Bezug, in naher Zukunft eine Renaissance erleben – wir sind auf jeden Fall sehr glücklich damit!

**Sie sind bestimmt reiseerfahren. Wo verbringen Sie, wenn möglich, am liebsten Ihre Urlaube. Und gibt es so etwas wie Traumdestinationen?**

Traumdestinationen gibt es bestimmt ... nur sind natürlich auch hier die Träume der Menschen so vielfältig wie die Welt ist. Für mich gibt es grundsätzlich einfach Orte, wo ich hinkomme und gleich spüre ... wow, hier fühle ich mich wohl. Hier liegt was in der Luft, mit dem ich mich in Einklang bringen kann, so einfach ist das. Diese Orte sind auch bei mir sehr verschieden, das ist wohl auch dem jeweiligen Lebensmomentum geschuldet. Immer wieder wohl fühle ich mich auf jeden Fall auf einer kleinen Insel im Golf von Mexiko, welche auf der Höhe von Tampa mit einer Strasse mit dem amerikanischen Festland verbunden ist.

Ein anderer Ort ist sicherlich Chiang Mai im Norden von Thailand – auch hier fühle ich die Vibes, fühle mich vom ersten Moment angekommen, wohlweisend, dass Chiang Mai gleichzeitig das Tor für viele erlebnisreiche Routen zur Erkundung Nordthailands ist; von der bergigen Grenze zu Myanmar bis hin zum Goldenen Dreieck und der Grenze zu Laos an den Ufern des Mekongflusses.

Natürlich muss eine «Traumdestination» nicht zwingend so fern der Heimat liegen. Ich liebe auch Napoli des famosen Essens wegen, Schottland seiner beeindruckenden Geschichte wegen, Mykonos mit seiner quirligen Altstadt, die Provence mit ihrer wunderbaren Natur ... ach, es ist einfach ein Traum, reisen zu können.

**Können Ferien in der Schweiz in der heutigen Zeit nicht die Alternative sein? Oder kann ein Reisebüro nur überleben, wenn grosse Auslandsurlabe gebucht werden?**

Hmmm ... Ferien in der Schweiz – was soll ich sagen? Die Schweiz hat gewiss sehr viel zu bieten und natürlich kann ich gerne ein paar entspannte Tage hier und dort verbringen ... aber trotzdem ist es für mich persönlich zumindest so, dass ich am Ende der Ferien nie derart inspiriert nach Hause komme, weil ich gar nie das Gefühl habe, wirklich «weg» gewesen zu sein. Das Gute der Schweiz ist mir da irgendwie doch zu nah. Mir geht es bei Reisen doch auch immer um Begegnungen mit Menschen anderer Kulturen oder auch schon nur mit Menschen mit anderen Lebensläufen, Lebenseinstellungen oder Tagesabläufen.

**Wie würden Sie Ortsfremden das Leimental schildern und beschreiben?**

Das hängt natürlich davon ab, wie fremd die Person mir selber und der Region ist. Ich kann das Leimental nicht beschreiben, ohne auch mich selbst mit meiner Verbundenheit zu schildern – da geht es um Erlebnisse, um Momente, um Menschen, um konkrete Orte, die im Leben irgendwie einen Platz ergattert haben und in der Erinnerung im Herzen bleiben. Vergangenes wie auch noch Bestehendes – vom Schlittschuhlaufen beim Bottminger Schloss über das eigene Velofahrenlernen am Birsig entlang, Töfflitouren die Dörfer rauf und runter, wunderbare Sonntagnachmittage beim Eisweiher in Oberwil, als das Jugendhaus noch «Hardrock Café» genannt wurde, immer wieder das Restaurant und die Bar «Schickeria», welches zum regelmässigen Treffpunkt einer ganzen Generation wurde; aber natürlich auch das Oser-Denkmal oberhalb Biel-Benken mit ein paar legendären Grillabend ... In diesem Sinne kann man das Birsig- und Leimental gar nicht beschreiben – man muss es erleben!

Es ist mir eine Herzensangelegenheit, Herrn Bähler nicht nur ein grosses Dankeschön auszusprechen (Merci, Alex), sondern ihm und seinem Team alles Gute und Erfolg in diesen nicht einfachen Zeiten zu wünschen. Und unserer Leserschaft sei ans Herz gelegt: Geht es um Reisen, so hat es im Leimental DAS Fachgeschäft, welches Ihre Urlaubswünsche (und vielleicht auch Träume) zu erfüllen vermag.

Georges Küng



## Hörberatung G. Borer, das blaue «Ö» mit den sieben Punkten

Vielleicht haben Sie es auch schon gesehen, dass blaue Ö mit den sieben Punkten in der Mitte, dann haben Sie sich gegebenenfalls auch gewundert, was wohl hinter diesem Logo steckt.

Hinter dem Logo steckt eine kleine, familiäre Hörberatung, welche es mittlerweile seit 25 Jahren gibt. Gegründet wurde die Hörberatung G. Borer von Guido Borer, er startete das Geschäft als Ein-Mann-Betrieb auf kleinstem Raum. Über die Jahre kamen mehrere Mitarbeiter dazu und das Familienunternehmen zog an die Bahnhofstrasse 28A um. Sodass Ihnen heute ein eingespieltes Team, welches aus drei Hörgeräteakustikern und zwei Mitarbeitern im Büro besteht, einen freundlichen und fachkompetenten Service bieten kann. Da das Geschäft von den Herstellern unabhängig ist, haben Sie die Möglichkeit, diverse Hörgeräte auszuprobieren. Sie dürfen auch ein Testtragen machen, bei welchem Sie die Hörgeräte über mehrere Tage nach Hause nehmen und so die Geräte in Ihrem gewohnten Umfeld testen. Da eine Hörgeräteanpassung eine Vertrauenssache ist, setzt die Hörberatung G. Borer auf persönliche Beratung mit ihrem Akustiker. Die Geräteanpassung beschränkt sich jedoch nicht nur auf einige Sitzungen, sondern auch nachdem das Hörgerät angepasst wurde, können Sie zur Reinigung, zum Kauf von Batterien und auch zu Nachkontrollen in der Hörberatung vorbeischaun. Die Hörberatung G. Borer bietet nebst Hörgeräten auch Gehörschütze an, welche individuell an Ihr Ohr angepasst werden. Um den vollen Service rund um das Jahr gewährleisten zu können, ist jederzeit ein Akustiker im Geschäft, welcher Ihnen mit Rat und Tat zur Seite steht. Das rollstuhlgängige Geschäft finden Sie im Zentrum Therwils, wo es nur wenige Meter zu Fuss einen Tram- sowie auch einen Busanschluss gibt.

Guido Borer und sein Team würden sich freuen, wenn Sie einmal vorbeischaun, vielleicht ja sogar für einen kostenlosen Hörtest!

Brooke Keller



### Hörberatung G. Borer

Bahnhofstrasse 28A, 4106 Therwil, Telefon +41 (0)61 722 10 70  
www.hoerberatung-borer.ch, info@hoerberatung-borer.ch

## gschwind & spiegel

Haus Technik AG  
Sanitäre Installation  
Wärmetechnik  
Reparatur-Service



Tel. 061 721 10 66  
Therwil - Ettingen - Allschwil  
info@gschwind-spiegel.ch  
www.gschwind-spiegel.ch

123685

## PAPETERIE SCHWARZ

BINNINGEN THERWIL

Papeterie Schwarz  
Hauptstrasse 115  
4102 Binningen  
Telefon 061 421 32 67  
info@papeterie-schwarz.ch  
www.papeterie-schwarz.ch

Papeterie Schwarz  
Bahnhofstrasse 28  
4106 Therwil  
Telefon 061 722 08 88  
info@papeterie-schwarz.ch  
www.papeterie-schwarz.ch

121618

GEWERBE THERWIL



Möchten Sie Ihr Unternehmen mit einem Inserat, PR-Text und Bild auf einer Seite der Gewerbezeitung Therwil Ettingen vorstellen, dann kontaktieren Sie uns.

### Inserate / PR-Texte

CH Media

Reto Hartmann, Telefon 061 706 20 38  
E-Mail: reto.hartmann@chmedia.ch

oder

Beatrice Steffen, Telefon 061 706 20 26  
E-Mail: beatrice.steffen@chmedia.ch

Wir sind für Sie da und beraten Sie gerne

## PRO FUNDUM

Nehmen Sie Ihre unternehmerische Zukunft selbstbestimmt in die Hand. Dem raschen Wandel und den aktuellen Herausforderungen können Sie nicht entgehen, aber Sie können diese für Ihre Unternehmung aktiv gestalten.

“Die Zukunft kann man am besten voraussagen, indem man sie selbst gestaltet.”



Alan Kay

Die richtige Strategie bringt auch Ihr Unternehmen erfolgreich und nachhaltig in die Zukunft. Mit Freude und Motivation zum Erfolg.

Strategie- & Positionierungsexperten für KMU's und Selbständige.  
www.profundum.ch info@profundum.ch

125377

## Wir bringen Farbe in Ihr Leben.

Seit über 40 Jahren.

## Gutzwiller

Malergeschäft AG  
061 721 15 11 info@gutzwiller-ag.ch www.gutzwiller-ag.ch

118284

Beratung • Planung • Ausführung • Service  
Wir bringen Ihnen Wärme und Strom von der Sonne ins Haus  
4106 Therwil Tel. 061 723 12 12 www.miotto.ch

## Ihr Maler und Dienstleister von hier für die Region. Exakt, zuverlässig, persönlich, professionell.

## Maleratelier Andreas Michel



Maler- + Tapezierarbeiten, Gipsarbeiten, Allrounderarbeiten, Hauswartungen und Unterhaltsarbeiten  
4106 Therwil Mobil 076 344 28 70 www.michel-maler.ch

106247

## WETTSTEIN & WANNER

Spenglerei + Bedachungen

4106 Therwil  
Mühleweg 8a

Telefon 061 721 92 73

info@wettstein-wanner.ch  
www.wettstein-wanner.ch

119378

## Natursteine - Transporte - Wegbau

- seit 1954 -

## Rohkies + Heinis AG

- Feld- und Waldwegsanierung
- Kippertransporte, Abrollcontainer
- Humus, Mergel
- Natursteine

Grossmattweg 28

4106 Therwil

Tel. 061 721 13 40

Mobile 079 322 22 91

rohkiesheinis@bluewin.ch



118985



## Wenn es um den Garten geht...



... so führen alle Wege zu Wermuth Gartengestaltung und Pflege nach Therwil. Denn Garten ist nicht einfach Garten, sondern «jeder Garten hat seinen eigenen Charakter und Charme», erklärt dieser Fachmann.

Wir schrieben das Jahr 2008, als Claudio Wermuth im August die «Wermuth Gartengestaltung und Pflege» gründete. Zusammen mit zwei Mitarbeitern führt der Therwiler dieses KMU, das im Laufe der letzten zwölf Jahre seinen Kundenkreis stetig erweitern konnte.

Wie es der Firmenname ausdrückt, bietet Claudio Wermuth die gesamte Palette an Dienstleistungen rund um Gartenpflege an. Und diese beinhaltet unter anderem den Unterhalt von Privatgärten, Anpflanzungen, Umgestaltungen, Rasenmähen, Düngen und Rasenrenovierungen. «Unsere Maxime ist es, den Kunden persönlich und ganz auf seine individuellen Bedürfnisse und Wünsche hin zu beraten», so Herr Wermuth. Wir können unserer

Leserschaft versichern, dass dies stets der Fall ist. Wie im Textlead erwähnt, weist jeder Garten respektive jede Gartenanlage verschiedene Charakteristika auf. «Ein Garten kann wild und naturnah sein. Er kann aber auch praktisch-zweckmässig sein. Ich habe für meine treue Kundschaft immer das passende Angebot gefunden», erklärt der Inhaber dieses weit über die Kommunalgrenzen hinaus bekannte Fachbetrieb.

Kurzum: Auf alle Fragen, Bedürfnisse und Wünsche wird dieser ausgewiesene Berufsmann die passende Antwort haben respektive Ausführungen vornehmen.

Georges Küng

### Wermuth Gartengestaltung und -pflege

Helvetierstrasse 28, 4106 Therwil  
Telefon 079 771 64 04  
E-Mail: claudio.wermuth@intergga.ch  
Internet: www.wermuth-gartengestaltung.ch  
www.facebook.com/wermuth.ch  
www.instagram.com/wermuthgartengestaltung

## Kundenberater stellt sich vor

Liebe Leserin und liebe Leser

Ja, der Anfang ist immer das Schwierigste. Wo steigst du ein, wie schaffst du es, den Leser gleich an deinen Text zu fesseln und viele weitere Fragen. Ich frage mich oft, ob aus mir ein guter Redaktor geworden wäre. Vielleicht können Sie ja am Ende dieser Kolumne diese Frage für mich beantworten.

Seit bereits über zehn Jahren darf ich in dieser spannenden Medienbranche arbeiten. Am Anfang, als ich das KV absolvierte und in der Brandschutzbranche meine Lehre machte, sah es noch anders aus. Bis mich dann der Baslerstab, den kennen Sie ganz sicher noch, denn es war die Zeitung damals, rief. Ja, das war schon eine spezielle Zeit. Stellen Sie sich vor, ein junger 19-jähriger Mann, total grün hinter den Ohren, steht hinter dem Schalter des Baslerstab. Fast täglich kommen leicht bekleidete Damen rein, die ihre Anzeigen mit vielen Abkürzungen – teilweise noch nie gehört platzieren möchten. Da musste man sich schon gut konzentrieren. Danach wurden der «Stab» und ich von der grossen Basler Zeitung übernommen. Das war nochmal ein anderes Kaliber mit einigen 100 Mitarbeitern. Sehr eindrücklich für mich war dort zu sehen, wie die Auszubildenden zu Erwachsenen heranreiften. Natürlich auch interessant, das erste Mal den gesamten Zeitungsablauf zu sehen. Von Auftrag, Druckerei bis Versand. Wann hat man das schon einmal in einer Firma?

Nachdem ich zehn Jahre bei der BaZ war und mich zum Verkauf Aussendienst hinaufarbeitete, kam die Tamedia. Falls Sie diesen Namen nicht kennen, nicht schlimm, die Firma ist in Zürich stationiert. Stellen Sie sich an dieser Stelle bitte ein passendes Emoji vor. Leider erwischte es aufgrund meines Alters mich bei der



Kosteneinsparungsrunde. Aber aufgrund guten Kontakts zwischen meinem jetzigen Vorgesetzten und meinem ehemaligen Chef, darf ich nun ein Teil dieser tollen Firma sein. Ein Teil der CH Media. In dieser fungiere ich weiter als Verkäufer im Aussendienst und bin für Ihr Gebiet zuständig. Sei es für den Birsigalboten, das Wochenblatt Birseck oder Schwarzbubenland oder die bz. Sogar Werbung für Online, Radio und TV kann bei mir gebucht werden. Falls Sie also mal eine Werbung schalten möchten, wissen Sie gleich meinen beruflichen Werdegang, äh, Werdegang.

Ich hoffe, ich konnte Ihnen den aktuell 31-jährigen Reto Hartmann ein bisschen näherbringen. Wenn Sie mich mal auf der Strasse oder an einem Event sehen, hauen Sie mich ohne Furcht für ein Schwätzchen an. Ich freue mich darauf.

Bis dann ...

Ihr Kundenberater Reto Hartmann

## Wie kaufe ich den richtigen Computer?

Wichtige Dienstleistungen in unserem Alltag werden zunehmend vom Computer übernommen. Aus Zeit- und Kostengründen bieten immer mehr Geschäfte ihre Angebote nur noch online an. Webshops für Verkaufsgeschäfte, E-Banking für Finanzdienstleistungen, Cloud-Dienste zur Datenspeicherung, Videochats für Homeoffice/Support, ja selbst im Freizeitbereich haben Soziale- und Unterhaltungsmedien die Rolle der klassischen Geschäfte grösstenteils übernommen.

Einerseits lassen sich die Angebote per Computer viel flexibler nutzen, andererseits nimmt die Abhängigkeit von diesen Geräten und einem guten Support drastisch zu. Die Anschaffung eines Computers erfordert heute ein präzises Kennen der Anforderungen, vielfältige Kompetenzen in diesem Gebiet und viel Zeit sich mit den Angeboten auseinanderzusetzen.

Die folgenden Fragen helfen Ihnen in diesem unbekanntem Gebiet:

A Die Anschaffung – die Fragen vor dem Kauf ...

... im Webshop ...

- Kann ich selbst beurteilen welche Leistung ich zu welchem Preis brauche?
- Kann ich Schnäppchen von leistungsschwachen Auslaufmodellen unterscheiden?
- Habe ich das Fachwissen und die Zeit die Bewertungen der Kunden zu verstehen?

... beim Discounter ...

- Treffen die Lieblingsgeräte des Verkäufers wirklich meine echten Bedürfnisse?
- Wer hilft mir nach dem Kauf bei meinen Fragen, die garantiert auftauchen werden?
- Wer kümmert sich um allfällige Mängel oder Störungen nach dem Kauf?



Marco und Stefan Suter – kompetent – freundlich – preisbewusst – für mehr als 500 Kundinnen und Kunden

... der Fachhändler ...

- Kann er mich in meinen Fragen beraten und ist er bei allfälligen Mängeln für mich da?
- Will er mir nur seine Angebote verkaufen oder ist er auch offen für andere Geräte?
- Richtet er mir das System nach meinen Wünschen ein und übernimmt er meine Daten?

B Die Inbetriebnahme – die Fragen nach dem Kauf ...

Voller Erwartungen starte ich mein neues Gerät und staune, dass ...

- erst nach stundenlanger Aktualisierung erste Arbeiten möglich sind
- der Hersteller die einfachen Funktionen durch eigene Apps ersetzt hat
- unnötige Test-Programme von Drittfirmen mich zum Kauf verführen wollen
- unverständliche Meldungen und Hinweise über Wochen ein Dauerthema sind
- der teuer gekaufte Speicherplatz derart verschwenderisch eingerichtet worden ist.

⇒ Aus Datensammelwut setzen die grossen Hersteller für viele Windowsfunktionen eigene, unnötige Software ein. Sie ermöglichen es Drittfirmen gegen Bezahlung ihre kostenpflichtigen Programme zu installieren.

C Der Störfall – Die Fragen bei einem Mangel ...

... da fällt doch schon nach 2 Monaten ohne Grund das Bild des PC aus ...

- Ich muss dringend arbeiten, wer behebt die Störung oder gibt mir ein Ersatzgerät?
- Mir fällt die zweijährige Garantie ein, aber wer sagt mir wie ich jetzt vorgehen muss?
- Muss ich eine Reparatur akzeptieren, oder habe ich Anspruch auf den Kaufpreis?
- Sende ich den Computer selbst zum Lieferanten, oder muss er sogar zum Hersteller?
- Was geschieht mit meinen Daten und wie lange wird es dauern bis der PC zurück ist?
- Wer richtet mir für diese Zeit ein Ersatzgerät mit all meinen Daten und Einstellungen ein?

Kümmern Sie sich nicht um diese Fragen – wenden Sie sich gleich zu Beginn an den lokalen, kompetenten Fachhändler. Gerne begrüssen wir Sie in unserem Shop.

PC  
EXPRESS GmbH

Hauptstrasse 30 – 4107 Ettingen  
Marco Suter 079 958 48 09  
Stefan Suter 079 244 53 26  
info@pc-express.ch – www.pc-express.ch



## Kolumne: Die Taube

Seit Jahren brütet in unserer baumreichen Siedlung in Therwil ein Taubenpaar. Jeden Frühling baute es jeweils sein Nest auf einem anderen Baum. Es fiel vor allem durch sein typisches Gurren auf. Diese recht lautstarken Stimmen setzten schon sehr früh am Morgen wie ein Wecker ein und nervten einige Nachbarn. Ich freute mich immer über den Ruf und konnte jeweils sofort wieder einschlafen. Mit der Zeit fand ich auch als ornithologischer Laie heraus, dass es sich um Ringeltauben handelt.

An einer Muba vor ein paar Jahren führte eine Naturschutzorganisation einen Stand. Die Besucherinnen und Besucher konnten an einem Millionenspiel teilnehmen. Ich wurde von den Moderatorinnen aufgefordert, auf dem Teilnehmerstuhl Platz zu nehmen. Mutig wagte ich mich an das Spiel. Zu zehn Fragen musste ich jeweils aus vier möglichen Antworten die richtige herausplücken. Das Ziel war, eine Million Punkte zu erreichen. Ich wurstelte mich erfolgreich durch das Spiel – einmal mithilfe eines Naturkundlers, der als Joker zur Verfügung stand. Millionenaufgabe: Das Gurren einer Taube erklang aus einem Lautsprecher, vier mögliche Sänger standen zur Auswahl. Ich erkannte meine geliebte Ringeltaube und errang unter Applaus und Getöse die höchste Punktzahl, zwar nicht eine Million Franken, aber immerhin einen Gutschein im Wert von 1000 Franken für Ferien in Ernen, im Wallis. Diesen lösten wir ein. Seither liebe ich die Ringeltaube erst recht. An einem Samstag früh holte ich die Zeitung aus dem Briefkasten und sah auf unserer Wiese, wie eine Katze einer flugunfähigen Taube nachsetzte. Ich jagte den Räuber und konnte die Taube aufnehmen. Wohin damit? Vorerst setzte ich sie in einen Wäschekorb und spannte ein Tuch darüber. Die Taube war hellgrau, vergebens suchte ich den hellen Halsstreifen. Ist das eine Jugendform der Ringeltaube?

Wie weiter? Ich recherchierte 45 Minuten lang in Internet, telefonierte nervös herum, geriet immer wieder an unbesetzte Stellen und landete schliesslich bei der Tierklinik Basel in Münchenstein. Ich wurde gebeten, mit dem Tier vorbeizukommen – kostenlos! Mir fiel ein, dass ich den Ringeltauben ja noch einen Dank schuldig war, warf meine Pläne über den Haufen, zog mich an, taufte den Vogel «Paloma» und fuhr in die Klinik. Die Damen dort nahmen das Tierlein freundlich entgegen und versprachen, mit der Schweizerischen Vogelwarte Kontakt aufzunehmen.

Bei einer Nachfrage am Montag in der Vogelwarte wurde mir eingehend Auskunft gegeben. Die diensthabende Tierärztin aus der Klinik hatte die Taube tatsächlich nach Sempach gefahren. Dort stellte sich heraus, dass Paloma eine Ringeltaube in ihrem jugendlichen Federkleid war. Sie hatte den Kiefer gebrochen, dieser wurde fachrecht thermoplastisch gesichert und man durfte so auf Genesung hoffen.

Zwei Wochen später galt Paloma laut Vogelwarte als geheilt, sie frass und flog in der Voliere herum. Tags darauf wurde sie freigelassen.

Ringeltauben versammeln sich im Herbst zu Schwärmen, fressen sich auf Feldern nochmals einen Vorrat an und fliegen dann zum Überwintern nach Südf frankreich und an das Mittelmeer. Da soll Paloma mitmachen. La Paloma, ohe!



Hansjörg Hänggi, freischaffender Autor in Therwil, bekannt durch seine Lieder- und Geschichten-Abende. (hansjoerghaenggi@intergga.ch)

## Gewerbe Therwil • Gewerbe Ettingen

### Sie sind neu im Gewerbeverein?

#### Hier können Sie sich vorstellen

Bitte senden Sie eine E-Mail mit Ihren Angaben für die Neuvorstellung.

Haben Sie weitere Fragen?

E-Mail an: philippe.bach@helvetia.ch

### Neumitglied KMU Ettingen

Kosmetik & Massage Pianella  
Baselstrasse 34, 4107 Ettingen  
079 246 20 31

E-Mail: manuela.pianella@gmail.com  
www.kosmetik-pianella.ch

### Veranstaltungen/Termine

#### Gewerbe Therwil

Besuchen Sie unsere Homepage  
www.gewerbetherwil.ch oder unsere Facebook-  
seite www.facebook.com/gewerbe-therwil  
für aktuelle Neuigkeiten

#### Gewerbe KMU Ettingen

Besuchen Sie unsere Homepage  
www.kmu-ettingen.ch oder unsere Facebook-  
seite www.facebook.com/kmuettingen  
für aktuelle Neuigkeiten

## Am Samstag in Therwil und Ettingen einkaufen! Unsere Samstags-Öffnungszeiten für Sie:

### THERWIL

Betten-Haus Bettina	9.00–16.00 Uhr
Bild und Rahmen Christian Abt	9.00–12.00 und 14.00–16.00 Uhr
Brillen Studio Saladin	9.00–12.30 Uhr
Coiffure Isabella	8.00–16.00 Uhr
der Schuh	8.00–12.00 Uhr
Dorf Drogerie Eichenberger	8.00–16.00 Uhr
Engelcoiffure	8.00–12.00 Uhr
Fernseh Fehr	8.00–16.00 Uhr
Festmode Desirée	Nach Absprache
Garage Ruf	10.00–14.00 Uhr
Glasmeer	10.30–16.00 Uhr
Grellinger – Bäckerei	6.15–17.00 Uhr
Gschängg-Stübli Fichtä	10.00–16.00 Uhr
Gschwind Weinbau	10.00–12.00 Uhr
Handschin Augenoptik	9.00–14.30 Uhr
immer grün kreativ GmbH	10.00–15.00 Uhr
Leimen Apotheke	7.45–12.15 Uhr
mathis fleisch & feinkost	7.00–14.00 Uhr
Naturwesen und Kristalle	9.30–16.00 Uhr
Papeterie Schwarz	9.00–14.00 Uhr
Radio TV Foto Bürgi	8.00–12.00 Uhr
Rockstar Motos	12.00–16.00 Uhr
Schroth&Nussbaumer	10.00–13.00 Uhr
Träumli Kaffi Bar	9.00–13.00 Uhr
TS Hair Secrets GmbH	8.00–13.00 Uhr
Velo Schrade	9.00–15.00 Uhr
Wullelade	10.00–15.00 Uhr

### ETTINGEN

Bäckerei – Konditorei – Café Jeker	7.00–14.00 Uhr
Coiffure Team	8.00–14.00 Uhr
Leserei für GROSS + KLEIN GmbH	9.00–16.00 Uhr
Sport Stöcklin	9.00–16.00 Uhr
PC-Express GmbH	9.00–16.00 Uhr

## DER CHRIST-CLAN

reinhardt

### Das Gesetz der Unerbittlichen



CHF  
29.80

Anne Gold  
Das Gesetz der Unerbittlichen  
Der Christ-Clan Band 2  
ISBN 978-3-7245-2413-7



Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)